

STADT EBERSWALDE
Der Bürgermeister



DB/Vorlage Nr. **BV/0750/2018**

Datum: 21.08.2018

zur Behandlung in Sitzung:
- öffentlich -

Einreicher/zuständige Dienststelle:

02.21 - Referent für soziale Teilhabe und Integration

Betrifft: Förderung zum Erhalt der Tafel Eberswalde

Beratungsfolge:

Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur und Sport	12.09.2018	Einvernehmensherstellung
---	------------	--------------------------

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur und Sport der Stadt Eberswalde stellt Einvernehmen her über den Zuschuss in Höhe von 2.000,00 Euro an Brot & Hoffnung e.V. für die Tafel in der Eisenbahnstraße 84 in Eberswalde.

Boginski
Bürgermeister

Anlagen

Anlage 1 – Antrag auf Gewährung eines Zuschusses für die Kommunale Förderung von sozialen Maßnahmen und Initiativen in der Stadt Eberswalde

Fin. Auswirkungen: Ja: <input checked="" type="checkbox"/> Nein: <input type="checkbox"/>					
Haus-haltsjahr	Ertrag / Aufwand bzw. Einzahlung/ Auszahlung	Produkt-gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt (in €)	Aktueller Ertrag bzw. Aufwand (in €)
a) Ergebnishaushalt:					
2018	Aufwand	33.10	531800	81.000,00	2.000,00
b) Finanzhaushalt: (für Investitionen Maßnahmenummer:)					
2018	Auszahlung	33.10	738100	81.000,00	2.000,00
Wirtschaftlichkeitsberechnung liegt als Anlage bei: Ja: <input type="checkbox"/> nicht erforderlich: <input checked="" type="checkbox"/>					
Erläuterung:					
Abstimmung mit der Behindertenbeauftragten erforderlich: Ja: <input type="checkbox"/> Nein: <input checked="" type="checkbox"/>					
Abstimmung erfolgte: Ja: <input type="checkbox"/> Nein: <input type="checkbox"/>					
Mitzeichnung Amtsleiter/in:		Mitzeichnung Kämmerer/in:		Mitzeichnung Dezernent/in:	

Sachverhaltsdarstellung:

Der Brot & Hoffnung e.V. finanziert sich allein durch Spenden und Förderungen. Für viele Menschen ist die Tafel Anlaufpunkt und Ort der Hilfe, Unterstützung für Lebensmittel, die sie sich aufgrund ihrer sozialen Notlage anderweitig nicht für den täglichen notwendigen Bedarf leisten können. Für den Zeitraum Februar – April 2018 wurde bereits eine Förderung gewährt. Um den Erhalt der Tafel zu gewährleisten, ist eine weitere Förderung für den Zeitraum September – Dezember 2018 erforderlich. Der Betrieb der Tafel muss nachhaltig für bedürftige Menschen gesichert werden. Nach den Jahren der täglichen Nutzung sind dringende Renovierungsarbeiten notwendig, da die Tafel auch den Kontrollen der Hygiene unterliegt.